

Arbeitsplan

Schuljahr 2024/25

1 Eckdaten

Schule Jahngymnasium.de	Schulform Gymnasium	
Straße, Hausnummer D.-Bonhoeffer-Platz 1	PLZ 17489	Ort Greifswald
Name(n) Projektleiter(in) K. Kühl	E-Mail (persönliche Schul-Mailadresse)	
Beteiligte(r) Jahrgang/Jahrgänge 10	Beteiligte(s) Unterrichtsfach/-fächer Kunst und Gestaltung	
Kurs(e) und/oder Arbeitsgruppe(n) Wahlunterricht Kunst 10	jeweilige Anzahl beteiligter Schülerinnen und Schüler 12	
Fachliche(r) Partner (Einrichtung)		
Caspar David Friedrich Zentrum Greifswald		
ggf. Partnerschule (Name, Ort)		
-		
Das Projekt nimmt teil im „denkmal aktiv“-Förderschwerpunkt des Kooperationspartners:		
-		

2 Angaben zum Schulprojekt

Projekttitlel
Das „Friedrich-Quartier“ – Wechselvolle Nutzungsgeschichte mittelalterlicher Bausubstanz
Kurzdarstellung des Projekts (mit welchen Denkmalobjekten beschäftigt sich das Projektteam zu welchen Themen?)
Hauptgegenstand und Untersuchungsobjekt ist das Geburtshaus von Caspar David Friedrich (Lange Straße 57). Dort sind v.a. die mittelalterlichen Gewölbekeller und die ehemalige Seifensiederei von Friedrichs Vater interessant und sollen näher beschrieben, aufgenommen und dokumentiert werden.

3 Vorerfahrungen der Schule / der Projektleitung

<p>Durch dreimalige Teilnahme am "denkmal-aktiv"-Projekt mit entsprechender Dokumentation. Neben künstlerisch-praktischen Arbeiten (Modellbau, Druckgrafik) wurden umfangreiche Projektmaterialien erstellt und Exkursionen (Berlin, Stralsund) durchgeführt. Des Weiteren hat die betreuende Lehrkraft Vorerfahrungen im Bereich Denkmalschutz durch einen Masterabschluss in "European Cultural Heritage".</p>
--

4 Ziele des Schulprojekts

Inhalte, die sich die Lerngruppe durch das Lernen am Denkmal erarbeiten soll (Fachinhalte und denkmalbezogene Themen):

- Bedeutung des Backsteins für das Bauen im Mittelalter in Norddeutschland
- Mauertechniken und Gewölbebau
- handwerkliche Aspekte der Seifen- und Kerzenherstellung
- Probleme der modernen Nutzung von Denkmalen
- Grundzüge der mittelalterlichen Stadtentwicklung

Wie werden die Schüler an das Kulturerbe vor Ort herangeführt, welche eigenen Handlungsmöglichkeiten haben sie dabei?

- Kennenlernen über eine zeichnerische und fotodokumentarische Annäherung
- Führung durch das Denkmal und eigenständige Erkundung
- Recherche in der Bibliothek des Caspar David Friedrich Zentrums
- ergänzender Besuch des Pommerschen Landesmuseums mit Führung
- Erstellung eigener Druckgrafiken als künstlerische Auseinandersetzung mit dem Denkmal
- Entwurf eines Kinder- und Jugendführers für das Caspar David Friedrich Zentrum

Skizzierung der angestrebten Projektergebnisse (z.B. Erarbeitung von Schülerführungen, Infomaterialien, Ausstellung, Internetseite, ...)

- Zeichnungen und Fotografien vom Denkmal
- Herstellung von daraus inspirierten Druckgrafiken
- Projektberichte von den Besuchen außerschulischer Lernorte
- Veröffentlichung dieser auf der Schulhomepage
- Entwurf eines Kinder- und Jugendführers für das Caspar David Friedrich Zentrum
- wenn möglich, Ausstellung der Druckgrafiken vor Ort

5 Vorgehensweise, Umsetzung

Projektphasen und Meilensteine (zeitliche Planung des Gesamtprojekts mit einzelnen Umsetzungsschritten)

- Sept. – Dez.: Kennenlern- und Erarbeitungsphase vor Ort und im Pommerschen Landesmuseum, Recherchen
- Jan.: Arbeit am Entwurf des Kinder- und Jugendführers
- Febr. – April: Planung und Durchführung einer Exkursion nach Stralsund und Rügen
- April – Juli: Planung und Umsetzung / Abschluss der Ausstellung und weiteren Projektergebnisse

Konkretisierung zu bearbeitenden Einzelthemen (ggf. inhaltliche Beiträge der beteiligten Fächer/Kurse)

Methodisch-didaktische Aspekte (u.a. selbständige Arbeitseinheiten für die Schülerinnen und Schüler)
<ul style="list-style-type: none"> – weitgehend selbstständige Erstellung der Druckgrafiken – Arbeit in Gruppen in der Bibliothek
Organisatorische Aspekte (u.a. Kontakte in die Kommune, Termine mit der Partnerschule, Kontakte zum Ortskuratorium DSD etc)
<ul style="list-style-type: none"> – Kontakt zum Caspar David Friedrich Zentrum über Fr Barth – Organisation eines Termins im Pommerschen Landesmuseum

6 Zusammenarbeit mit fachlichen Partnern

Einbindung der Partner, Termine für Besuche oder Treffen, Aufgabenverteilung und Beiträge (Exkursion, Workshop, Vortrag etc.)
<ul style="list-style-type: none"> – Termin im Sept./Okt. zu Recherche- und Besichtigungszwecken im Caspar David Friedrich Zentrum – Termin im Pommerschen Landesmuseum zum Thema Stadtgeschichte und Backsteinbau im Mittelalter – Führung im Caspar David Friedrich Zentrum durch einen Bauhistoriker

7 Herkunft und Verwendung von Fördermitteln

Projektmittel-Quellen („denkmal aktiv“-Förderung, Mittel aus anderen Förderprogrammen, Sachleistungen von Sponsoren)
<ul style="list-style-type: none"> – Ausschließliche Nutzung der Mittel der „denkmal aktiv“-Projektförderung
Einsatz der „denkmal aktiv“-Mittel (Planung / aktueller Stand)
<ul style="list-style-type: none"> – Eintritt Caspar David Friedrich Zentrum und Pommersches Landesmuseum – Fahrtkosten Exkursion nach Stralsund und Rügen